

Goldener Siegerring auf Dänische Taubenrassen Anlässlich der Nationalen Bundessiegerschau in Erfurt am 15. - 17.12.2017

Unser Siegerring in Erfurt war wohl nach der „Goldenen Taube“ in Leipzig das größte Event in der jetzt 50-jährigen Vereinsgeschichte des SV dänischer Taubenrassen. Man kann jetzt rückblickend sagen, der SV hat diese Aufgabe mit Bravour bestanden. Ein überwältigendes Meldeergebnis von 485 dän. Tümmlern und Stieglitzen in Erfurt war einmal mehr der Beweis, dass auch ein kleiner SV in der Lage ist großes zu vollbringen. Ein Dank an alle Züchter, die mit ihrer Meldung dazu beigetragen haben, von Seitens des SV. Auch an unseren Obmann Dr. Günther Breitbart, den ich doch bei anfänglicher Skepsis davon überzeugen konnte, alle 6 vom SV vorgeschlagenen Preisrichter zu verpflichten. Aber auch an unsere Züchter, die doch genügend Tiere verkäuflich gemeldet hatten, so dass die Nachfrage nach dän. Tümmlern und Stieglitzen gestillt werden konnte. Viele Tauben wechselten während der Schau den Besitzer. Das positivste war, dass 4 neue Züchter in den Reihen des SV aufgenommen werden können. Lange wird dieser Siegerring in der Züchterwelt und im SV in positiver Erinnerung bleiben.

Nach intensiver und von langer Hand geplanten Vorbereitungen war es dann im Dezember soweit, dass es zum Endspurt dieses großen Ereignisses kam.

Bereits eine Woche vorher waren Hans-Dieter Schmidt und Reiner Reichhardt in Erfurt um nichts dem Zufall zu überlassen und sich von den Platzverhältnissen und der Unterbringung unserer Tauben vor Ort zu überzeugen. Unzählige Helfer waren am Samstag den 10.12. morgens damit beschäftigt die Käfige anlässlich der 99. Nationalen Rassegeflügelshow und unseres Siegerrings aufzubauen. Alles unter dem wachsamen Auge des Ausstellungsleiters Thomas Stötzer. Mit dem wir die letzten Abstimmungen vor Ort besprachen. Problemlos und wie mit ihm vorher besprochen erhielten wir von ihm unsere Einfahrtsscheine, Dauerkarten und waren mehr als begeistert von dem Platz, den wir von ihm zugewiesen bekommen haben.

Die Strom und Wasseranschlüsse wurden noch abgestimmt und nach einem kurzen Plausch mit Thomas wurde die Heimreise nach Gerstetten angetreten.

In der darauffolgenden Woche hieß es für die Züchter ihre Tauben auf Hochglanz zu polieren. Aber auch die letzten Aufgaben mussten erledigt werden.



Ein Pferdehänger zum Transport der Tiere, Volieren, Bierbänke, Stehtische, Bier und Knabberutensilien mussten noch abgeholt und beladen werden. Dann endlich am Mittwochmorgen hieß es ab nach Erfurt, mit den Gedanken schon bei der Messe, ob wohl alles klappen würde.

Waren genug Zuchtfreunde vor Ort um beim Aufbau behilflich zu sein, klappte alles mit der Einfahrt für uns und den restlichen Helfern des SV. Viele Gedanken beschäftigten mich auf der Fahrt nach Erfurt. Tröstende Worte von meinem Mitfahrer Hermann Schuller und Hans Dieter Schmidt, die meinten: „Mach dich nicht verrückt, es wird schon alles klappen“.

Kaum waren diese Worte ausgesprochen, staden wir schon im Stau. Dann endlich gegen 13 Uhr erreichten wir das Messegelände in Erfurt. Die Einfahrt problemlos und für mich die größte und schönste Überraschung alle die zugesagt hatten aktiv beim Siegerring mitzuarbeiten waren vollzählig vor Ort.



Nach dem Einsetzen unserer Tauben ging es an die Arbeit alles parademäßig herzurichten. Die Schauvolieren, 6 an der Zahl wurden aufgebaut und mit den mitgebrachten Tauben besetzt. Das Versorgungszelt aufgebaut und eingerichtet, Biertische und Bierbänke aufgestellt. Jedoch bei so vielen Helfern war alles in kürzester Zeit erledigt und man konnte schon erahnen wie alles geschmückt und dekoriert aussehen würde. Mich alles erfüllte das mit Stolz als wir gegen 21 Uhr die Halle verließen und unsere Quartiere im NH Hotel ansteuerten. Auch hier sei erwähnt, dass im NH Hotel alles problemlos abgewickelt wurde, so dass man dann am Abend zum gemütlichen Teil übergehen konnte.

Am Donnerstag war die Anspannung wieder riesengroß, würde alles mit den Preisrichtern, die mit der Bewertung vertraut wurden, klappen? Waren sie pünktlich vor Ort, wo die Auslosung von Dr. Günther Breitbart vorgenommen wurde. Doch auch hier gab es keinen Grund zur Sorge, denn alle 6 Preisrichter waren pünktlich und so konnten die Lose gezogen werden und jeder konnte sich voll und ganz auf seinen Bewertungsauftrag konzentrieren



Diese 6 Preisrichterkollegen waren erkoren das schöne und majestätische am Dänen und Stieglitz zu erkennen. Dessen Vorzüge in Worten gut leserlich zu nennen. Sie hatten den Mut, grobe Mängel zu erkennen und zu monieren. Kraft Amtes lag es in ihrem Empfinden, das schönste und prächtigste aus der Konkurrenz herauszufinden. Frei und gerecht haben sie entschieden und dabei Ärger und Resignation vermieden. Hierfür erst einmal den Zuchtfreunden und amtierenden Preisrichtern ein Dankeschön. Ralf Keller, Andreas Heide, Karlheinz Wintermeyer, Peter Gebert, Kay van Dohlen und Ulrich Lahme ein herzliches Dankeschön von Seiten des SV der Züchter dän. Taubenrassen und der gesamten Züchterschar, ihr habt eure Aufgabe mit viel Herzblut, Rassekenntnissen und dem nötigen Fingerspitzengefühl zu aller Zufriedenheit gelöst. Natürlich durfte während der Bewertung kein Züchter kein Züchter der am Siegerring teilnahm, in der Nähe unserer Tauben aufhalten. Dann endlich gegen 16 Uhr war die Bewertung abgeschlossen. Die Preise vergeben und die Unterlagen der Ausstellungsleitung überreicht. Und schon waren sie alle da.



Gespannt wie ihre Tiere abgeschnitten hatten. Jeder rechnete schon für sich, ob er sich auf den vorderen Plätzen platzieren konnte. Doch natürlich wartet auch nach der Bewertung eine Menge Arbeit auf uns.



Die Voliere mussten mit Blumenschmuck dekoriert werden. Auch die Käfige, dän. Nationalfahnen wurden angebracht und Bilder und sonstige Utensilien, die auf unsere Rasse hinwiesen wurden platziert.



Das Versorgungszelt wurde vervollständigt und noch vieles mehr, das zum Gelingen des Siegerringes beitrug. Bis spät in der Nacht saßen wir in der Messehalle, obwohl die Lichter schon lange ausgegangen waren.

Der Security Service forderte uns dann auf, doch nun endlich die Messehallen zu verlassen.



Also ab ins Quartier und hier wurde erst einmal gefeiert, denn die Gewinner standen fest. Drei Züchter Fabian Voss, Theodor Suntken und Reiner Reichhardt waren punktgleich. So wurde nach den Statuten verfahren, worin zu lesen war, die besten Täufer entschieden über den Sieg.

Goldener Siegerring, Fabian Voss weißschlag schwarz, Silberner Siegerring Th. Suntken einfarbig weiß, Bronzener Siegerring Reiner Reichhardt, blau geelstert.



Dann am Freitagmorgen die feierliche Eröffnung und wir alle waren gespannt ob sich auch Besucher an unserem Stand niederlassen würden. Die Schmalzbrote waren gerichtet, die Saitenwürste warm, Kekse und Knabbereien auf den Tischen, Kaffee und Christstollen, alles war für den Ansturm der Züchterschar vorbereitet. Und es war ein Ansturm von der Züchterschar an unserem Stand mit der wir nicht in unseren kühnsten Träumen gerechnet hatten. So dass gegen 18 Uhr sich unsere Nachschubhelfer Hans-Dieter Schmidt und Hermann Schuller schon auf den Weg machten um für den darauffolgenden Tag gerüstet zu sein. Auch am Samstag war unser Stand mehr als gut besucht und es waren nur positive Worte aus der Züchterschar zu hören. Auch das Präsidium des BDRG s um Peter Jan, Karl Kahler und Gerhard Ziegler waren während der Schautage immer präsent an unserem Stand.



Ebenso unserer VDT Vorsitzender Götz Ziaja ließ es sich nicht nehmen sich vor Ort von dem geleisteten des SV zu überzeugen. Lobende Worte waren von allen zu hören von diesem Event, was uns Dänen und Stieglitzzüchter mit Stolz erfüllte.



Aber auch die Vorstandschaft des SV dän. Taubenrassen war während der Schautage komplett anwesend um die Fragen der Züchter und Besucher aus Nah und Fern kompetent beantworten zu können. Als dann die Pforten am Samstagabend wurden, war schon klar dieser Siegerring war ein voller Erfolg für den SV.

Am Samstagabend im Hotel nach dem gemeinsamen Abendessen noch die Preisverteilung der nächstplatzierten im Siegerring, die ein Band vom 1. Vorsitzenden Reiner Reichhardt überreicht bekamen. Bis in die frühen



Morgenstunden wurde noch gefeiert, obwohl auch am Sonntag wieder viele helfende Hände nötig waren, die Besucher an unserem Stand zu verköstigen. Dann am Sonntag gegen 14 Uhr wurden unsere Tauben ausgesetzt.



Danach wurde alles gemeinsam wieder abgebaut und in unserem Pferdehänger verstaut. Sodass wir gegen 16 Uhr die Heimreise nach Gerstetten antreten konnten.



Bei unserem Siegerring gab es keine Gewinner und Verlierer. Der große Gewinner war der SV. Für uns alle ein unvergessliches Erlebnis. Diese Harmonie der gesamten Züchter, das kameradschaftliche Miteinander und Füreinander einzustehen. Die vielen Helfer, die spontan bereit waren einzuspringen, wo Engpässe entstanden, das gesamte Team des SV, das beim Auf- und Abbau vor Ort war, dies alles und noch viel mehr lässt es zu einem unvergesslichen Erlebnis werden. Die anerkennenden Worte aus der Züchterwelt sind der Lohn für die geleistete Arbeit und erfüllen uns Züchter der dän. Taubenrassen mit Stolz.

Gez. 1. Vorsitzender Reiner Reichhardt